



# St Cuthbert's Way - von Melrose nach Lindisfarne

WANDERURLAUB VON DEN SCOTTISH BORDERS BIS ZUR HOLY ISLAND IN NORTHUMBERLAND - INKL. GEPÄCKTRANSPORT

## EUROPA > SCHOTTLAND > SCHOTTLANDS SÜDEN

Der St. Cuthbert's Way führt durch die ruhigen Landschaften der Scottish Borders und Northumbria, und verbindet die Orte, die mit dem Heiligen aus dem 7. Jahrhundert im Zusammenhang stehen. Die Route beginnt in der schottischen Marktstadt Melrose und endet auf der Heiligen Insel Lindisfarne am Rande der Nordsee. Dazwischen liegen wunderschöne Landschaften, darunter die Ufer des Flusses Tweed und die Ausläufer der Cheviots. Historische Stätten wie Dryburgh Abbey und St Cuthbert's Höhle sind nur einige Highlights dieser angenehmen Wanderung über gut ausgeschilderte, ruhige Wege.

Wandern Sie in Ihrem eigenen Tempo und kehren Sie abends in die vorgebuchten, landestypischen B&Bs ein, wo Ihre freundlichen Gastgeber Sie bereits erwarten. Damit Sie sich während der Wanderung nicht um Ihr Gepäck kümmern müssen, ist für einen Gepäcktransport gesorgt.

Bei der unten beschriebenen 6-tägigen Variante inkl. 5 Übernachtungen und 4 Wandertagen wird pro Tag eine durchschnittliche Strecke von 26 km zurückgelegt.

Übernachtungsorte: Melrose - Jedburgh - Kirk Yetholm - Wooler - Lindisfarne

Alternative Reisedauern:

7 Tage / 6 Übernachtungen / 5 Wandertage - durchschnittliche Entfernung pro Tag: 21 km

Übernachtungsorte: Melrose - Jedburgh - Morebattle - Kirk Yetholm - Wooler - Lindisfarne

8 Tage / 7 Übernachtungen / 6 Wandertage - durchschnittliche Entfernung pro Tag: 18 km

Übernachtungsorte: Melrose - Jedburgh - Morebattle - Kirk Yetholm - Wooler - Lowick - Lindisfarne

Bitte wählen Sie die gewünschte Reisedauer aus, um den korrekten Preis dargestellt zu bekommen.

## REISEVERLAUF

### 1. Tag | Anreise

## LEISTUNGEN

- ✓ Übernachtungen inkl. Frühstück in freundlichen, landestypischen Hotels, Gäste- und Farmhäusern auf der Strecke
- ✓ Gepäcktransport während der Tour
- ✓ Umfangreiches Informations- und Kartenmaterial (englisch)
- ✓ Informationen zu den Transfers vor Ort
- ✓ Notfall-Service während der Reise
- ✓ Sicherungsschein

## REISEPREIS

ab 1.076,00 € p.P.

## ROUTENKARTE



Individuelle Anreise nach Melrose. Die nächste Bahnstation liegt in Tweedbank, von wo aus es eine Busverbindung (No. 8A / 9) nach Melrose gibt.

Je nach Ankunftszeit unternehmen Sie nach dem Check-in einen gemütlichen Spaziergang durch die Stadt. Die Gipfel der Eildon Hills sind das markanteste Wahrzeichen der Scottish Borders, und zu ihren Füßen, im Tal des Tweed, liegt der Ort Melrose. Highlight der Stadt ist zweifelsfrei die Ruine von **Melrose Abbey**, welche aus dem Jahr 1136 stammt und zu den bedeutendsten Beispielen mittelalterlicher Klosterarchitektur in Großbritannien zählt. Bei Ausgrabungen wurde eine Schatulle entdeckt, die, wie man annahm, das Herz von Robert the Bruce, Schottlands großem König, enthielt. Obwohl man sich natürlich nicht sicher sein kann, ob dies den Tatsachen entspricht, hat man die Schatulle mit einer Zeremonie wieder bestattet und eine Gedenktafel errichtet.

Die Gegend um Melrose ist seit Tausenden von Jahren bewohnt. Die römische Armee kam 79 oder 80 n. Chr. und errichtete in der Nähe ein großes Fort mit dem Namen Trimontium, "Ort der drei Hügel". Auf dem Gipfel des Eildon Hill North wurde eine Signalstation oder ein Heiligtum errichtet. Das Three Hills Roman Heritage Centre beherbergt das Trimontium Museum, das sich dem römischen Leben in Schottland widmet. Übernachtung.

## 2. Tag | Melrose - Harestanes (24km)

Die Wanderung beginnt in der historischen Marktstadt Melrose und führt bald steil hinauf zu den markanten Zwillingsgipfeln der Eildon Hills, von wo aus man einen herrlichen Blick auf das Tweed-Tal und die umliegende Grenzlandschaft hat. Die Route führt hinunter durch das Dorf Bowden und dann weiter zu den Ruinen der von einem wunderschönen Gelände umgebenen **Dryburgh Abbey**, der bemerkenswert vollständigen und vielleicht schönsten aller Grenzabteien. Hier befindet sich auch das Grab des schottischen Poeten Sir Walter Scott.

Weiter geht es am Ufer des Tweed entlang, bevor sie auf der alten Römerstraße Dere Street zum Dorf

Harestanes am Fluss Teviot führt. Von hier aus werden Sie mit einem Transfer in das 2 Meilen südliche Jedburgh, Ihrem Übernachtungsort für heute Nacht, gebracht. Die ebenfalls historische Marktstadt liegt nur 10 Meilen nördlich der Grenze zu England. Bis zum 17. Jahrhundert befand sich **Jedburgh** aufgrund seiner Lage als Grenzstadt inmitten von nationalen Schlachten und grenzübergreifenden Überfällen. Die gleichnamige Abtei aus rotem Sandstein an den Ufern des Jed Water wurde 1138 von David I. gegründet und mehrfach geplündert und wiederaufgebaut. Maria Stuart, die Königin der Schotten, hielt sich 1566 hier auf, in einem Haus, das heute die Geschichte ihres tragischen Lebens erzählt. Übernachtung.

## 3. Tag | Harestane - Kirk Yetholm (27km)

Nach dem Frühstück werden Sie zurück nach Harestanes gebracht, um Ihre Router fortzuführen. Ein kurzes Stück des Weges zurück zur Römerstraße, bevor sie auf einem verschlungenen Netz von Wegen und Pfaden durch hügeliges Ackerland das kleine Dorf Morebattle erreichen. Unterwegs kommen Sie an der Burgruine Cessford Castle vorbei, die im 15. Jahrhundert vom Ker-Clan erbaut wurde. Nach Morebattle führt die Route zu den Ausläufern der Cheviot Hills. Nach der Überquerung von Kale Water (Flüsse werden in Schottland oft als "Waters" bezeichnet) geht es steil bergauf auf den Wideopen Hill, von dem aus man eine hervorragende Aussicht in alle Richtungen hat. Der Weg führt hinunter nach Kirk Yetholm über die Ufer des Bowmont Water. Die malerische Siedlung Yetholm besteht eigentlich aus zwei kleinen Dörfern - Town Yetholm und Kirk Yetholm. Yetholm ist berühmt dafür, dass hier seit dem 16. Jahrhundert die Könige und Königinnen der schottischen Roma (Gypsies) lebten. Der ehemalige **"Gypsy Palace"**, heute ein Privathaus, ist in der Nähe von Kirk Yetholm Green zu sehen. Das lebendige Dorf bietet seinen Besuchern gleich zwei Pubs, einen Dorfladen, einen Metzger und ein Postamt. In der Umgebung von Yetholm gibt es zahlreiche Anzeichen für frühere menschliche Aktivitäten, darunter zahlreiche Hügelfestungen, Hüttenplattformen und Feldgrenzen. Übernachtung.

#### 4. Tag | Kirk Yetholm - Wooler (23km)

Heute erwartet Sie der anspruchsvollste Tag dieser Route. Sie durchqueren die unteren Hänge des wilden und abgelegenen **Cheviot-Gebirges** und wandern über die Grenze nach England. Es gibt viele Auf- und Abstiege, welche aber mit fantastischen Ausblicken belohnt werden, bevor Sie in die kleinen Marktstadt Wooler erreichen. Hier hat man das Gefühl, mitten im Nirgendwo gelandet zu sein, dennoch bietet der Ort mit vielen Gebäuden aus dem 17. und 18. Jahrhundert aber das Flair einer Marktstadt. Auf der belebten High Street finden zahlreiche, traditionelle Geschäfte, Pubs und Cafés. Übernachtung in Wooler.

#### 5. Tag | Wooler - Lindisfarne (27km)

Die heutige Etappe führt durch Moorland, landwirtschaftliche Flächen und Wälder, bevor sie die Küste erreicht. Unterwegs passieren Sie **St. Cuthbert's Cave**, eine beeindruckende Sandsteinhöhle, in der der Leichnam des Mönchs vor den Wikingern versteckt wurde. Entlang der Küste bieten sich großartige Ausblicke auf das berühmte Bamburgh Castle und auf Lindisfarne selbst. Sie steigen zur Küste hinunter und überqueren dann den Gezeitendamm zur Holy Island. Dies ist ein einzigartiger Spaziergang, bei dem der Damm über den Sand führt und die Ruine der Abtei und Burg von Lindisfarne immer näher kommt. Ein passender und krönender Abschluss für eine denkwürdige Wanderung! (WICHTIGER HINWEIS: Der Damm steht bei Flut 5 Stunden lang unter Wasser, so dass Sie vorher unbedingt die Gezeitentabellen checken müssen.)

Unter der Leitung des irischen Mönches St. Aidan entstand auf Lindisfarne (Holy Island) im 7. Jahrhundert ein wichtiges Zentrum des keltischen Christentums. Im Jahr 793 überfielen Wikinger die Insel und plünderten die gesamten Schätze der Glaubensgemeinschaft. Die nie dagewesene Brutalität, mit welcher die Nordmänner vorgehen, schockierte die Bewohner Britanniens und auf dem europäischen Festland gleichermaßen. Gut hundert Jahre später und nach weiteren Wikingerüberfällen verließen die Mönche, zusammen mit den sterblichen Überresten des Hl. Cuthbert, letztendlich Lindisfarne und gründeten auf dem Festland die Stadt Durham. Neben den

alten Ruinen eines Benediktinerklosters findet sich auf der Insel auch noch **Lindisfarne Castle**. Dieses Tudor-Bauwerk ist im Vergleich zu anderen Schlössern verhältnismäßig klein, wurde jedoch in erster Linie als Fort genutzt. Anfang des 20. Jahrhunderts wurde das Schloss im Arts&Crafts Stil restauriert und diente Edward Hudson, Gründer und Besitzer des Magazins County Life, fortan als private Urlaubsresidenz. Der Garten wurde etwa zu gleichen Zeit von der berühmten Gartenkünstlerin Gertrude Jekyll angelegt. Das Schloss und der Garten stehen unter der Herrschaft des National Trusts, wohingegen die Klosterruine von der Organisation English Heritage verwaltet wird. Übernachtung.

#### 6. Tag | Heimreise

Nach ein paar wirklich sehr erlebnisreichen Wandertagen heißt es heute leider auch schon wieder Abschied nehmen. Fahren Sie mit dem Taxi nach Berwick-upon-Tweed, von wo aus es Bahnverbindungen nach Edinburgh, Newcastle, York und sogar London gibt.

Buchungspaket:  
**6 Tage / 5 Ü / 4 Tage Wandern**

Unterkunft:

6 Tage 175 mögliche Termine ab 1.076,00 €

Buchungspaket:  
**7 Tage / 6 Ü / 5 Tage Wandern**

Unterkunft:

7 Tage 175 mögliche Termine ab 1.246,00 €

Buchungspaket:  
**8 Tage / 7 Ü / 6 Tage Wandern**

Unterkunft:

8 Tage 175 mögliche Termine ab 1.420,00 €